

**Titel der Veranstaltung:**

"Was Promis glauben - Impulse für biographisches Lernen im Religionsunterricht"

**inhaltliche Beschreibung:**

„Gott und Religion haben für das öffentliche Leben kaum noch Relevanz.“ Entgegen dieser gängigen Behauptung bekennen sich in den letzten Jahren immer mehr prominente Persönlichkeiten wie z.B. Jürgen Klopp, Manuela Schwesig oder Mario Barth zu ihrem Glauben an Gott. Sie sprechen öffentlich über die biographische Bedeutung ihres Glaubens, die dieser unter anderem für ihre Lebensgestaltung und ihr Handeln hat.

In dieser Fortbildung wird der Relevanz dieses Phänomens für den Religionsunterricht nachgegangen. Dazu referiert Prof. Dr. Konstantin Lindner zum Thema „Biographisches Lernen – was es ist und was es will“. Anschließend legen Dr. Ferdinand Herget und Markus Kosian Optionen der unterrichtspraktischen Umsetzung mit Bezug auf den neuen BS-Lehrplan dar. Dabei stellen sie Möglichkeiten vor, Statements Prominenter als Ausgangspunkte von Lernaufgaben für einen kompetenzorientierten Religionsunterricht aufzugreifen. Die Fortbildungsteilnehmer/innen erhalten Materialien für den Unterricht.

**Termin:** Montag, 18.5.2015

**Uhrzeit:** 9 Uhr bis 16 Uhr

**Referenten:** Prof. Dr. Konstantin Lindner (Uni Bamberg), Dr. Ferdinand Herget (RPZ Bayern)

**Leitung:** Markus Kosian

**Veranstalter:** Pädagogisches Institut München

**Ort:**

BSZ Riesstraße

Städt. BS für Steuern (Haus 1), Raum 1.1.13

Riesstr. 32

80992 München

**Anmeldung unter:** [markus.kosian@gmx.de](mailto:markus.kosian@gmx.de)



**Biographisches Lernen im Religionsunterricht – was es ist und was es will**